

Grazer Zeitung vom 29. Juni 2001, Stk. 26, Nr. 285

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **11. Juni 2001**  
über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprenghels der **Volksschule Kalsdorf bei Graz**  
(politischer Bezirk Graz-Umgebung)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 70/1970, zuletzt in der Fassung LGBl.Nr. 90/1999, wird verordnet:

**§ 1**

Der Schulsprenghel der **Volksschule Kalsdorf bei Graz** umfasst:

1. die *Marktgemeinde Kalsdorf*;
2. von der *Gemeinde Zettling* die Häuser Thalerhofweg Nr. 1, 3, 5, 7 und 9.

**§ 2**

Betroffen sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprenghel einer anderen Volksschule gehören.

**§ 3**

- (1) Diese Verordnung tritt mit **1. September 2001** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 21. Juli 1969, LGBl. Nr. 86/1969, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann Waltraud Klasnic